

NOZ, 26.09.05

Friedliche Demonstration gegen Abschiebelager Hesepe

Hunderte Demonstranten haben am Samstag gegen das Abschiebelager Hesepe demonstriert. Fantasievoll kostümiert, zum Teil auf Stelzen, und von Trommelrhythmen begleitet, zogen sie friedlich durch die Straßen des Ortes. Ziel des Protestmarsches war die Landesaufnahmestelle für Asylbewerber, wo die Polizei Absperrungen errichtet hatte. Kurzfristig drohte die Situation zu eskalieren, als die Demonstranten „das Lager muss weg“ skandierten und an den Absperrungen rüttelten. Aus Sicherheitsgründen ließ die Einsatzleitung nur vereinzelt Flüchtlinge aus dem Lager hinaus. Versammlungsleiter Dirk Vogelskamp vom Komitee für Grundrechte und Demokratie appellierte an alle, Vernunft zu bewahren und das Anliegen nicht durch Gewalt zu diskreditieren. In mehreren Redebeiträgen wurde die Praxis kritisiert, Flüchtlinge in Lagern unterzubringen und ihre angeblich freiwillige Ausreise „mit allen Mitteln der Kunst systematisch zu erzwingen“. (be)